



Anwenderbericht: Briefwahlen mit uniWAHL

Briefwahl an der Fachhochschule Aachen mit der Unterstützung von uniWAHL

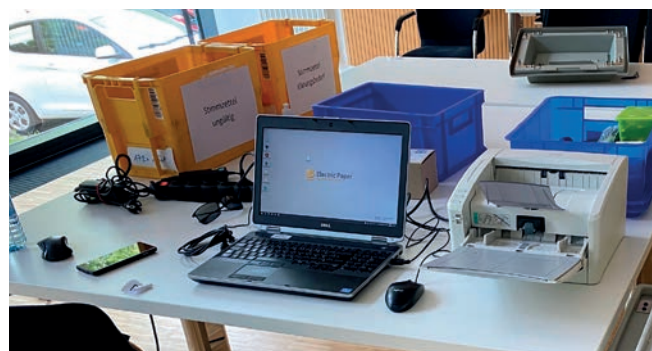
Die großen Hochschulwahlen finden an der FH Aachen alle vier Jahre statt. Wegen Corona wurden sie um ein Jahr verschoben. Eine Präsenzwahl sollte aber auch im Jahr 2021 nicht stattfinden. Deshalb wurden mit Unterstützung der Electric Paper Informationssysteme Briefwahlen durchgeführt. Mit sehr positiver Resonanz.

Die FH Aachen gehört 50 Jahre nach ihrer Gründung mit über 15.000 Studierenden, 10 Fachbereichen und etwa 100 Studiengängen zu den größten Fachhochschulen Deutschlands. Hier arbeiten rund 240 Professorinnen und Professoren sowie etwa 900 Mitarbeitende in Lehre, Forschung und Verwaltung. Die Hochschule hebt die gelebte Selbstverwaltung aller Beteiligten in Gremien wie Senat, Fachbereichsräten und Studierendenparlament besonders hervor. Deshalb haben Wahlen zu den akademischen Gremien einen hohen Stellenwert.

Briefwahlen in diesem Umfang sind auch für eine große Hochschule ein komplexes Projekt. So muss für alle Wählerinnen und Wähler sichergestellt werden, dass sie je nach Gruppenzugehörigkeit und Wahlberechtigung die richtigen Wahlunterlagen erhalten. Zusätzlich sind sehr viele Details zu klären, wie die Vorbereitung der Wahlunterlagen, der individuelle Versand, die Bearbeitung der Stimmzettel, die Auszählung der Stimmen bis hin zur Berechnung der korrekten Sitzverteilung nach d'Hondt noch am Wahltag.

„Wir haben für die Vorbereitung und Organisation der Wahlen eine Unterstützung gesucht, um möglichst viele manuelle Arbeiten automatisieren zu können. Dabei mussten sowohl die Vorgabe aus der Wahlordnung als auch die der DSGVO genauestens eingehalten werden“,

benennt Carolin Albrecht, verantwortliche Wahlleiterin für die Hochschulwahlen der FH Aachen, die Anforderungen an eine externe Unterstützung.



Software für die Durchführung der Hochschulwahlen

In einem Vergabeverfahren wurde eine geeignete Softwarelösung gesucht. Beauftragt wurde die Electric Paper Informationssysteme GmbH aus Lüneburg für die Druckaufbereitung und Logistik der Briefwahl und für den Einsatz der Software uniWAHL mit dem Add-on uniSCAN. Ausschlaggebend für die Beauftragung des Anbieters waren neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis die umfangreichen Erfahrungen bei der Durchführung von Wahlen, das Angebot für eine automatisierte Auszählung sowie die personelle Begleitung bei der Einführung der Lösung und bei der Durchführung der Wahl.

Die Software uniWAHL liefert WahlleiterInnen einen Organisationsrahmen für die Erzeugung von Wahldokumenten

wie Bekanntmachungen und Stimmzettel sowie für die Verwaltung von Kandidierenden und Wählerlisten und hilft bei der Organisation der Briefwahl. Die Software unterstützt



1. Wahlordnung: Anpassung der Software an die Wahlordnung der Hochschule mit Einstellungen zum Wahlverfahren und zur Sitzzuteilung. Das Wahlverfahren wird an die jeweilige Wahlordnung angepasst.

2. Vorbereitung der Wahl: In der Software werden die Details zu den Gremien, Wahlbereiche, Wahlberechtigten und den Sitzen festgelegt. Die Gestaltung der Wahldokumente kann mit Hilfe der Software individuell angepasst werden.

3. Wählerverzeichnis: Für die Ausschreibung, die Wahlvorschläge und das Wählerverzeichnis liest die Software Text- oder Exceldateien z. B. aus SAP, HIS oder SQL-Datenbanken ein und wandelt diese automatisch in ein Wählerverzeichnis um. Alle Wahlberechtigten sind in einer Datei enthalten, um daraus unter anderem die Liste der KandidatInnen für die Stimmzettel erstellen zu können.

4. Stimmabgabe: Nach Rücksendung der Briefwahlunterlagen wird am Tag der Auszählung der Rücksendeumschlag geöffnet. Dabei wird überprüft, ob auf dem Wahlschein die persönliche Erklärung unterschrieben und der Wahlumschlag verschlossen ist. Das Einscannen des Barcodes auf dem Wahlschein dient zur automatischen Identifizierung des Wahlberechtigten und verhindert doppelte Abstimmungen.

5. Auszählen: Die Stimmzettel werden eingescannt und die angekreuzten Markierungen maschinell ausgelesen und ausgewertet. Bei der Vorbereitung der Wahl hatte die FH in mehreren Testläufen u. a. die Toleranzen im Scanverfahren angepasst und so festgelegt, bis wann das Ankreuzen noch als eindeutiger Wählerwille bewertet und als gültige Stimme zugelassen werden kann.

6. Wahlergebnis: Durch das automatische Auszählen sind die Auszählungsergebnisse unmittelbar nach dem Einscannen der Stimmzettel verfügbar. Das Wahlergebnis wird von der Software berechnet und die Sitze werden nach dem voreingestellten Auszählungsverfahren zugewiesen.

Anschließend können die Wahldokumente abgerufen werden. Dazu gehören Auswerteprotokolle für die Gremien und Wahlbereiche, eine Übersicht der Sitzzuteilungen und das Wahlergebnis mit den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten. Eine Exceldatei mit Adressdaten für das Bestätigungsschreiben an die Gewählten ist ebenfalls verfügbar, um daraus Serienbriefe generieren zu können.

Gute Erfahrungen mit der Wahlsoftware

„Wir sind mit der Vorbereitung und Organisation der Wahlen auch dank der guten Zusammenarbeit mit Electric Paper und der Software uniWAHL sehr zufrieden. Wir haben die professionelle Unterstützung sehr geschätzt und waren froh, immer auch mal kurzfristig Fragen klären zu können“,

fasst die Wahlverantwortliche der FH Aachen die Erfahrungen zusammen. Neben den Schulungen hatte es zweimal wöchentlich Jour Fixe mit Abstimmung der To-dos gegeben. Die Mitarbeiter des Unternehmens waren auch am Wahltag anwesend, um die FH zu betreuen und beim Ablauf zu unterstützen.

„Wir waren dank der Beratung und durch die Software sehr flexibel und auf viele Unwägbarkeiten vorbereitet. So waren wir in der Lage, auch noch kurz vor dem Wahltermin z.B. neu eingestellte Mitarbeitende als Wahlberechtigte zu berücksichtigen und diesen die Wahlbeteiligung zu ermöglichen. Als Wahlvorstand konnten wir uns auf einen korrekten und rechtssicheren Wahlablauf verlassen“

ergänzt Carolin Albrecht. Sie verweist besonders auf die Vorteile durch die Automatisierung manueller Tätigkeiten:

„Die automatische Auszählung der Stimmen und die Verteilung der Listenplätze erfolgte beeindruckend schnell. Das Öffnen der Umschläge hat länger gedauert als das Auszählen.“

Die Wahlverantwortliche der FH Aachen benennt auch die umfangreiche Dokumentation mit dem Wahlprotokoll und den statistischen Auswertungen als vorteilhaft. Dadurch sei der Wahlablauf sehr transparent und gut nachvollziehbar. So sei auch das Verfahren der Sitzverteilung exakt dokumentiert, in welcher Reihenfolge Personen in ein Gremium eingerückt sind und wo z. B. bei einem Gleichstand der Stimmen automatisch gelöst wurde.

Durch die guten Erfahrungen mit der Softwareunterstützung durch uniWAHL prüft die FH Aachen, ob kommende Wahlen auch komplett online durchgeführt werden können.

Fast Facts

Dienstleistungen seitens Electric Paper:

> Druckaufbereitung + Logistik

Eingesetzte Software: uniWAHL + uniSCAN

> Automatisierte Erfassung von Stimmzetteln einer Briefwahl



Abbildung: Wahlen an der FH Aachen mit Unterstützung durch Electric Paper